

Naturerlebnis und Grenzerfahrungen am Grünen Band

Das nördliche Harzvorland ist geprägt durch sanfte Hügel und Täler. Es bietet Ihnen zu jeder Jahreszeit mit dem Großen und Kleinen Fallstein vor den Toren der kleinen Hopfen- und Fachwerkstadt HORNBURG ein unschlagbares Wandergebiet.

Stets mit Blick auf den Brocken schlängeln sich Themenrouten unterschiedlicher Länge, für Wanderer und Radfahrer entlang des Grünen Bandes und verbinden die beschaulichen mittelalterlichen Stadtbilder von Hornburg und Osterwieck mit malerischen Naturschönheiten.

Übernachten Sie komfortabel in der Pension Ventura. Die kleine Pension im Zentrum HORNBURGs hat sich in den letzten Jahren als eine bevorzugte Unterkunft für Wanderer einen Namen gemacht. Lassen Sie den Abend bei guter italienischer Küche ausklingen und tanken Sie neue Kräfte für den nächsten Tag.



- individuell planbar
- 2 Übern. „Pension-Ristorante Ventura“ inkl. Frühstück
- 140,- Einzelzimmer/200,- € Doppelzimmer (2 Pers.)
- inklusive: Wanderbroschüre, Kartenset, Tourenvorschläge, Freizeitwanderstempelpass, Lunchpaket, 1x Bierprobe „Hornburger Landbier“, 1x Balsam für müde Wanderfüße

Informationen und Vermittlung über die Gemeinde Schladen-Werla (Kontakt siehe Rückseite)

WERLA – von Kaisern und Königen

Erleben Sie den sagenumwobenen Ort „WERLA“ mit jahrtausendealter Geschichte im Nördlichen Harzvorland, wo einst deutsche Könige und spätere Kaiser residierten. Die Werla erlebte im 10. Jahrhundert ihre Blütezeit und war einer der wichtigsten Schauplätze deutscher Geschichte, bevor sie aufgegeben wurde und in Vergessenheit geriet. Wir entführen Sie zu einem der spektakulärsten Schauplätze in der Region und geben Ihnen einen Rückblick sowie einen Überblick über die Grabungsergebnisse und den Aufbau des Archäologie- und Landschaftsparks.

Anschließend, nachdem Sie diesen mystischen Ort haben auf sich wirken lassen, verwöhnen wir Sie mit einer Tasse italienischem Kaffee, diversen Kreationen von Cup Cakes oder hervorragenden Eisspezialitäten von einem der besten Eisproduzenten der Region. Der perfekte Ausklang für einen erlebnisreichen Tag!



- individuell auf Anfrage
- ca. 1,5 Stunden + Cafébesuch
- Archäologie- und Landschaftspark
- 15,- / 17,- € pro Person
- Anmeldung über die Gemeinde Schladen-Werla (Kontakt siehe Rückseite)

Das Fachwerkduett der besonderen Art – Hornburg & Osterwieck

Die mittelalterlichen Fachwerkstädte Hornburg und Osterwieck sind beliebte Ausgangspunkte für Wandertouren im nördlichen Harzvorland. Wanderer und Pilger gelangen über den Kammweg des Kleinen Fallsteins, einem Höhenzug, von Hornburg nach Osterwieck und umgekehrt.

Nicht nur die Natur begeistert – beide Städte faszinieren durch Ihre tausendjährige Geschichte und bestechen durch einen reichen Bestand an denkmalgeschützten Fachwerkbauten, die vom einstigen Reichtum beider Städte zeugen. Außerdem liegen sie im

Osterwieck



Quelle: Tobias Schmidt Photography



Quelle: Helga Schwendler

AUSFLUGSLOKAL & PENSION

Fallsteinklausen

03 94 21/2 92 00 · fallsteinklausen@web.de
Im Fallstein 5 · 38835 Osterwieck

www.fallsteinklausen.de

Hornburg



Quelle: Achim Meurer (CC by-sa)



WALDGASTSTÄTTE

Willecke's Lust

0 53 34/9 48 84 69 · willeckes_lust@web.de
Hasenwinkelgrund 2 · 38315 Hornburg

www.willeckes-lust.de

HUY
FALLSTEIN
Kulturland und Lebenslust

hornburg
Das romantische Fachwerkstädtchen am Harz.

NATUR
KULTUR
AKTIV

ERLEBNIS WANDERUNGEN

2025

GESCHICHTE, PFLANZEN UND GEOLOGIE
IM NÖRDLICHEN HARZVORLAND UND
ENTLANG DES GRÜNEN BANDES



Rundwanderweg Hornburg – Osterwieck

Der Rundwanderweg „Wandern verbindet“ verläuft entlang der landschaftlichen Schönheiten des Kleinen Fallsteins, welcher Niedersachsen und Sachsen-Anhalt miteinander verbindet. Bis auf wenige Auf- und Abstiege verläuft der Wanderweg fast immer eben auf meist naturbelassenen Wegen und Pfaden. Er eröffnet weite Ausblicke nach Süden zum Harz und nach Norden bis zum Elm. Auf Grund seiner Länge benötigt man einen Tag Zeit und ein wenig Ausdauer.

Sie überqueren bei der Wanderung die ehemalige deutsch-deutsche Grenze, so dass Sie nicht nur erleben können, wie die Natur am "Grünen Band" den ehemaligen Grenzraum zurückgewinnt, sondern Sie werden ebenfalls an der jüngeren Geschichte der Region erinnert. Kleine Rastplätze zwischendurch laden immer wieder mit tollen Panoramablickten ein.



Quelle: Michael Lumme

Wanderung "Sprichwörtlich durch den Huy"

„Holzauge sei wachsam“, „Säge nie auf dem Ast auf dem Du sitzt“ oder „den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen“ all diese Sprichwörter sind in unserem Sprachgebrauch, aber woher kommen sie, wer kennt ihre Bedeutung? Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch den Huy plaudern wir im „Jägerlatein“ und gucken, was wir sonst noch „auf dem Kerbholz“ haben. Der Spaziergang führt uns von der Huysburg über den Buchenblick zur Daneilshöhe und zurück zur Huysburg.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 8 Personen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bei Nichterreichen abzusagen. Bitte beachten: Hunde können nicht mitgenommen werden. Eine Veranstaltung des Tourismusverein Huy-Fallstein e. V.

Kartenverkauf in der Tourist Information Halberstadt

Holzmarkt 1, 38820 Halberstadt oder deutschlandweit in allen Reservix-Vorverkaufsstellen (www.reservix.de)



Quelle: Konstanze Eichner

Hornburgs Grenzerfahrungen – Hornburg an der innerdeutschen Staatsgrenze und am Grünen Band/Iron Curtain Trail

Grenzgeschichte hautnah erleben und Wissenswertes über die Teilung Deutschlands und der Grenzöffnung am 18. November 1989 zwischen Hornburg und Osterwieck erfahren. Sie besichtigen mit einem ausgebildeten Wanderführer den Grenzraum im Heimatmuseum Hornburg und wandern zu den ehemaligen Grenzanlagen mit Wachturm. Für Erlebnisfreudige empfiehlt sich der steile Aufstieg im Wachturm, der mit einem herrlichen Ausblick belohnt wird.



Quelle: Michael Lumme

Das Adonisröschen – Frühlingserwachen am Fallstein

Jährlich im Frühjahr bieten wir Wanderungen zur Adonisröschenblüte in den „Kleinen Fallstein“ an. Mit seiner leuchtend goldgelben Blüte vertreibt das Adonisröschen den Winter. Es hat im April seine Hauptblütezeit und lässt das Herz eines jeden Naturverbundenen höher schlagen. Auch andere Frühjahrsblüher wie Schlüsselblumen, Wolfsmilch und Knoblauchsrauke verleihen dem Fallsteingebiet seinen einzigartigen Charakter. Schauen Sie sich diese und weitere Besonderheiten des „Kleinen Fallsteins“ bei einer geführten Wanderung über blühende Hänge an, und erfahren Sie woher dieser Frühjahrsblüher seinen Namen hat. In einer der nahegelegenen traditionsreichen Waldgaststätten („Fallsteinklause“ oder „Willecke's Lust“) können Sie den Tag ausklingen lassen.



Quelle: Michael Lumme

Informationen und Buchung über die jeweilige Tourist- und Stadtinformation

Tourismusverein Huy-Fallstein e. V.

☎ 03 94 21/79 35 55

✉ mail@tourismus-huy-fallstein.de

📍 Am Markt 10 · 38835 Osterwieck

📷 [tourismusverein_huy_fallstein](https://www.instagram.com/tourismusverein_huy_fallstein)

www.tourismus-huy-fallstein.de

Gemeinde Schladen-Werla Stadtmarketing/Amt für Tourismus

☎ 0 53 34/9 49 10

✉ tourismus@schladen.de

📍 Pfarrhofstraße 5, 38315 Hornburg

www.hornburg-erleben.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:

📅 Gruppenangebot auf Anfrage

🕒 ca. 5 Stunden

📍 10.00 Uhr - Wanderparkplatz am Alten Bahnhof, Hoppenstedt (Ortsausgang Richtung Rhoden), alternativ Wanderparkplatz "Auf dem Hagenberg", Hornburg

€ auf Anfrage

👤 Festes Schuhwerk und Proviant empfohlen

📅 Samstag, 27.04.2025

🕒 ca. 2-3 Stunden

📍 10 Uhr - Parkplatz Huysburg

€ 9,- € pro Person

👤 (* Preise inkl. MwSt. zzgl. 2,00 € Servicegebühr und Versandkosten pro Bestellung über das Buchungssystem Reservix)

📅 individuell auf Anfrage

🕒 ca. 3 Stunden

📍 individuell

€ 6,00 € Erw., 2,50 € Kind (zzgl. Eintritt Heimatmuseum)

👤 Anmeldung über die Gemeinde Schladen-Werla/Amt für Tourismus in Hornburg
Mindestteilnehmerzahl vorausgesetzt
Festes Schuhwerk und Proviant empfohlen

📅 Anmeldung über die Gemeinde Schladen-Werla: 23.03./30.03./06.04./11.04./18.04. Start 14 Uhr
Anmeldung über Tourismusverein Huy-Fallstein e. V.: 13. & 27. April Start 11.00 Uhr

🕒 2 bis 3 Stunden

📍 Wanderparkplatz am Alten Bahnhof, Hoppenstedt (Ortsausgang Richtung Rhoden)

€ 7,- € pro Person (bis 14 Jahre kostenfrei, max. 20 Teilnehmer)

👤 Anmeldung erforderlich, festes Schuhwerk und Proviant empfohlen, Mindestteilnehmerzahl vorausgesetzt